

## 18

1648 März 16.

LEHENSBRIEF FÜR HANS RUDOLF SUTER VON AFFOLTERN [AM ALBIS] BE-  
ZÜGLICH DER DEM KLOSTER FRAUENTHAL GEHÖRENDE GÜTER ZU  
AFFOLTERN

s. Zurlaubiana AH 67/22 S. 1 Zeile 2-3 und S. 2, Zeile 1-29

Der Text schliesst hier in AH 122/18 folgendermassen:

"Dessen Alles Zu Wahrem vest= beständigem urkhundt, und styffer  
Zügknus, aller Ob geschribnen sachen. So habent vor: und woll er-  
meltte Herren Namblichen Herr Landtvogt [der Herrschaft Knonau, Hans  
Jakob] **Holtzhalb**, Herr [alt] Amman [**Beat II.**] Zurlauben, und Herr  
[alt] Seckel Meister [der Stadt Zug, Johann Jakob] **letter** [- die  
beiden letzteren waren Zuger Stadt- und Amtsräte und somit Vertreter  
der Stadt Zug, welche die Kastvogtei in Frauenthal innehatte -], ein  
ieder sich selbs mit Eigner hand unterschriben, und Jre Ehren aner-  
borne Jnsigel, oder Pittschafften, hieruff Offentlich getruckt ha-  
bend. Beschehen den ...

[gez.] Hannss Jacob holtzhalb.

[gez.] Beat Zur Lauben.

L[and]vogt Zu Knonauw.

[gez.] Hannss Jacob Lätter.

Locus Sigill

Locus Sigill

Locus Sigill"

"Handt Lächen Zuo Affolteren dem Hanss Rudolff Suttern gelichen wor-  
den A.º 1648".

Kopie, von anderer Hand als AH 67/22; Dorsualnotiz von Beat II. Zur-  
lauben - AH 122, 39-40 - Blatt 40<sup>r</sup> leer

## 19

1654 Juli

A

"BERICHT<sup>1</sup> DER FR. MARGRETHA ... [MATTLER, VON BADEN] ZUOGE-  
BRACHTEN GUOTS HALBER, [AUFGEZEICHNET VOM ZUGER STADT-  
UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]"

"Luth theil Rodels und Hans Jacob Lantzen [=Lanz] sä-

ligen handtschriftlichen Verzeichnuss<sup>2</sup>, an brieffen

4748 R

Demnach An baarem gelt

274 R

Wytters an einem huss Zuo baden

1100 R

Hernach von Bruders [Matthäus **Mattler**, von Baden] s[el.]

Erb

1010 R